

einer höheren Potenzierung weiterverordnet, eventuell auch abgeändert.

Akute oder situative Erkrankungen erfordern in der Regel einen geringeren Zeitaufwand. Bei schweren oder komplexen chronischen Erkrankungen können verschiedene Mittel aufeinander folgen. Diese Krankheiten haben sich schrittweise und oft unbemerkt über Jahre und Jahrzehnte entwickelt. Auch ihre Behandlung ist ein Entwicklungsprozess und erfordert Zeit und Mitarbeit. Es lohnt sich!

### **Was ist während der Behandlung zu beachten?**

Kommt es unter Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels durch Resonanz zu einer Verschlimmerung der Symptome, so ist dies als eine erwünschte homöopathische Erstreaktion anzusehen. Sie zeigt, dass der Abwehrmechanismus angesprochen und verstärkt wurde. Diese Symptome klingen spätestens nach einigen Stunden oder Tagen ab. Sie sollten gegebenenfalls telefonisch besprochen werden. Nehmen Sie auch dann Kontakt mit uns auf — wenn sich neue Symptome zeigen — wenn eine neue Erkrankung auftritt (z.B. Ischias, Erkältung) — wenn 14 Tage nach Einnahme keine Veränderung eingetreten ist. Heil- oder Ausscheidungsreaktionen (Schweisse, Fieber, Durchfälle, Ekzeme, Schnupfen etc.) sollten nicht ohne Rücksprache durch schulmedizinische Medikamente unterdrückt werden! Folgende Substanzen können die Wirkung homöopathischer Mittel beeinträchtigen: Menthol und andere starke ätherische Öle (in Hustenbonbons, Zahncreme, Mundwässern, Erkältungsbalsam, Rheumasalben), eventuell Kaffee, auch coffeinfreier Kaffee.



Literaturempfehlung zum Einstieg : G.Vithoulkas:  
Medizin der Zukunft, € 9.90

### **Neben dem Praxisschwerpunkt klassische Homöopathie biete ich zusätzlich an:**

#### **Akupunktur**

Traditionelle chinesische Körper-Akupunktur  
Ohrakupunktur nach Nogier

#### **Bioresonanzverfahren**

Elektroakupunktur nach Voll (EAV) zur

#### **Störfeld-Allergie-Toxin-Diagnostik**

BICOM-Therapie

Nogier-Puls-Reflex,

Biotensor-Diagnostik

#### **Ausleitende Verfahren**

Baunscheidt- und Schröpfbehandlungen

#### **Neuraltherapie nach Hunecke**

#### **Chirotherapie**

#### **Immuntherapie**

Eigenblut-, Thymus-, Mistel- und unterstützende

Krebstherapien

#### **Symbioselenkung**

Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie nach

Prof. Ardenne



Dr. Hans W.Thiergardt

Mitglied im Deutschen Zentralverein  
homöopathischer Ärzte (DZhÄ)

Mitglied der Österreichischen  
Gesellschaft für Akupunktur und  
Auriculotherapie mit Diplom

Mitglied im Zentralverband Ärzte für  
Naturheilverfahren (ZÄN)



Praxis für  
Klassische Homöopathie  
Naturheilverfahren  
Akupunktur  
Allgemeinmedizin

# Homöopathie



Dr. Hans W.Thiergardt

Bernauer Straße 13 a  
83209 Prien

Tel.: 080 51 / 620 15  
H: 01 72 / 855 20 56

e-mail: [h.thiergardt@web.de](mailto:h.thiergardt@web.de)  
[www.homoeopathie-prien.de](http://www.homoeopathie-prien.de)